



Wirtschaftsingenieurwesen

Bachelor-Studiengang

Master-Studiengang

Studienvoraussetzungen

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Fachhochschulreife oder• Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder• Fachgebundene Studienberechtigung gemäß § 11 Absatz 2 BerlHG*• Vorpraktikum: 8 Wochen | <ul style="list-style-type: none">• u.a. Bachelor of Science• ggf. Auswahlverfahren |
|--|--|

Regelstudienzeit

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• 7 Semester• Im Studium ist ein Fachpraktikum von 16,5 Wochen vorgesehen. | <ul style="list-style-type: none">• 3 Semester |
|---|--|

Abschluss

Bachelor of Science

Master of Science

erreichbare Leistungspunkte

210 Leistungspunkte (credits)

90 Leistungspunkte (credits)

* § 11 Absatz 2 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG): „Wer erstens in einem zum angestrebten Studiengang fachlich ähnlichen Beruf eine durch Bundes- oder Landesrecht geregelte mindestens zweijährige Berufsausbildung abgeschlossen hat und zweitens im erlernten Beruf mindestens drei Jahre tätig war, ist berechtigt, ein seiner bisherigen Ausbildung entsprechendes grundständiges Studium an einer Hochschule aufzunehmen (fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung)...“.

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Inhalte

Entsprechend der Grundidee des Wirtschaftsingenieurwesens wird eine breit gefächerte Qualifikation vermittelt. Es werden Module der Wirtschaftswissenschaften, der Ingenieurwissenschaften und der Informatik angeboten, aber auch Module der Rechtswissenschaften sowie eine fundierte Sprachausbildung in Englisch. Ingenieurs- und Wirtschaftsdisziplinen sind vom Umfang her etwa gleich verteilt.

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, Zusammenhänge der einzelnen Disziplinen zu erkennen und zu nutzen. Ziel ist es, diese Gebiete so weit zu beherrschen, dass eine qualifizierte Arbeit an den Schnittstellen in unterschiedlichen Berufsfeldern möglich ist. Darüber hinaus bieten wir schon im Bachelor Auswahlmöglichkeiten als Wahlpflichtfächer an, um in mindestens einem wirtschaftlichen und einem technischen Fachgebiet tiefere Einblicke zu gewinnen.

Das Studium

Allgemeine Ziele des Studiums sind:

- die Entwicklung von Problemlösungen anhand praxisrelevanter Aufgabenstellungen,
- die Weiterentwicklung der Team- und Kommunikationsfähigkeiten der Studierenden durch Diskussionen, durch Gruppenarbeit und im Rahmen von technisch und betriebswirtschaftlich ausgerichteten Projekten,
- die Förderung der individuellen Fähigkeiten zur systematischen, an wissenschaftlichen Maßstäben orientierten Bearbeitung der gegebenen Problemstellungen,
- die Förderung der Fähigkeiten zur schriftlichen Darstellung durch die Erstellung von Belegarbeiten und der rhetorischen Fähigkeiten durch das Halten von Vorträgen bzw. Präsentationen.

Der Bachelorstudiengang umfasst 210 Leistungspunkte; dies entspricht einem 7-semesterigen Studium. Eine praxisnahe, für den späteren Beruf qualifizierende Ausbildung steht im Vordergrund. Daher sind vor und während des Studiums praxisnahe Phasen vorgesehen. Dazu zählen das Vorpraktikum, das Fachpraktikum, ein praxisorientiertes Projekt

über zwei Semester und die Anfertigung einer Bachelorarbeit zu einer praxisrelevanten Themenstellung. Mit dem Abschluss des Bachelorstudiums Wirtschaftsingenieurwesen verfügen die Absolventinnen und Absolventen über einen ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss und sind fit für den Einstieg in die Wirtschaft.

Der Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ist als konsekutiver, d.h. auf den Bachelorstudiengang der HTW aufbauender Studiengang konzipiert. Unabhängig davon sind Struktur und Inhalte des Masterstudiengangs so gestaltet, dass auch die Immatrikulation von Studierenden mit Bachelor- oder Diplomabschlüssen anderer Hochschulen, ggf. auch nach einer zwischengeschalteten berufspraktischen Phase, nicht nur möglich, sondern ausdrücklich erwünscht ist.

Berufschancen

Der steigende Wettbewerb, speziell durch die Globalisierung der Märkte und die laufenden Leistungssteigerungen im Bereich der Technologie, stellen die Unternehmen vor immer neue Herausforderungen. Führungskräfte und Führungskräfte nachwuchs, die die hiermit verbundenen Chancen nutzen wollen, sind gefordert, in komplexen Zusammenhängen und Systemen zu denken und Unternehmensprozesse aus einer Gesamtsicht heraus zu verstehen und zu gestalten.

Wirtschaftsingenieure arbeiten an der Schnittstelle zwischen technischen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen, im Spannungsfeld zwischen Technologie und Management. Daher kommen die Hauptarbeitgeber traditionell aus den produzierenden Branchen wie Fahrzeug- und Maschinenbau, Elektro-, Luft- und Raumfahrtindustrie, aber auch aus den Branchen Chemie und Metallerzeugung. Ebenfalls sehr gefragt sind Wirtschaftsingenieure in der Unternehmensberatung sowie zunehmend in industrienahen Dienstleistungsunternehmen.

Das Spektrum der Einsatzfelder ist nahezu unbegrenzt, wobei die Schwerpunkte in den Bereichen:

- Logistik
- Materialwirtschaft
- Einkauf, Marketing
- Vertrieb, Produktion, Rechnungswesen
- Controlling und Technologie- bzw. Innovationsmanagement liegen.

Wirtschaftsingenieure werden von Unternehmen aller Größenordnungen eingestellt, vom internationalen Großkonzern bis zum kleinen, inhabergeführten Mittelstandsbetrieb. Auch der Schritt in die Selbstständigkeit ist möglich, z.B. als Berater oder Projektingenieur.

Der Anteil weiblicher Wirtschaftsingenieure in der Wirtschaft beträgt derzeit lediglich 5 %. Dies macht deutlich, dass das männliche Rollenbild immer noch im Berufsimago dominiert. Es ist jedoch davon auszugehen, dass der in den letzten Jahren deutlich zunehmende Frauenanteil in den Studiengängen Wirtschaftsingenieurwesen mittelfristig zu einer Veränderung in der Struktur auf dem Arbeitsmarkt führen wird.

Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Studienplanübersicht über die Module im 1. bis 4. Semester

1. Semester

2. Semester

Module Bachelor		Art	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
1	Mathematik 1	P	SL/BÜ	4/2	5			
2	Informatik 1	P	SL/PÜ	4/2	5			
3	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	P	SL	4	5			
4	Physik	P	SL	4	5			
5	Technische Mechanik	P	SL/BÜ	4/2	5			
6	Recht für Wirtschaftsingenieurwesen	P	SL	4	5			
7	Mathematik 2	P				SL/BÜ	4/2	5
8	Informatik 2	P				SL/PÜ	2/2	5
9	Externes Rechnungswesen	P				SL	4	5
10	Werkstofftechnik	P				SL/LPr	2/2	5
11	Konstruktionslehre	P				SU/BÜ	2/2	5
12	Elektrotechnik	P				SL	4	5
Summe je Semester				24/6	30		18/8	30

Form der Lehrveranstaltung:

SL= Seminaristischer Lehrvortrag

BÜ= Begleitübung

S= Seminar/Projektseminar

PÜ/LPr/StA= Praktische Übung/Laborpraktikum/Studioarbeit

Art des Moduls:

P= Pflichtfach

WP= Wahlpflichtfach

SWS= Semesterwochenstunden

LP= Leistungspunkte (ECTS)

AWE= Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsfach

3. Semester

4. Semester

Module Bachelor		Art	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
13	Controlling	P	SL	4	5			
14	Management	P	SL	4	5			
15	Fertigungstechnik	P	SL/LPr	2/2	5			
16	Produktion/Logistik	P	SL	4	5			
17	Investition/Finanzierung		SL/BÜ	4/1	5			
18	Marketing	P	SL	4	5			
19	Automatisierungstechnik	P				SL	2/2	5
20	Rechnergestützte Produktentwicklung	P				SL/PÜ	4	5
21	Arbeitsplanung	P				SL/BÜ	4	5
22	Qualitätsmanagement	P				SL	2/2	5
23	Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und Projektmanagements	P				PÜ	2 + 2	5
24	Arbeitsgestaltung	P				SL/BÜ	2/2	5
Summe je Semester				22/3	30		14/10	30

Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Studienplanübersicht über die Module im 5. bis 7. Semester

Module Bachelor	Art	5. Semester			6. Semester			7. Semester		
		Form	SWS	LP	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
25 Fabrikplanung	P	SL/BÜ	2/2	5						
26 Projekt 1*	WP	S	3	5						
27 Wahlpflicht-Modul ING 1 Produktion 1 (Produkt-/ Prozessgestaltung) <u>oder</u> Logistik 1	WP	SL	4+4	8						
28 Wahlpflicht-Modul BWL 1 Controlling/Management 1 <u>oder</u> Marketing/Innovation 1	WP	SL	8	8						
29 Fremdsprache	WP	PÜ	4	4						
30 Projekt 2*	WP				S	3	5			
31 Wahlpflicht-Modul ING 2 Produktion 2 <u>oder</u> Logistik 2	WP						5			
32 Wahlpflicht-Modul BWL 2 Controlling/Management 2 <u>oder</u> Marketing/Innovation 2	WP				SL	4		5		
33 AWE-Modul 1	WP				SL	2	2			
AWE-Modul 2	WP				SL	2	2			
Fremdsprache	WP				PÜ	4	4			
Praxisphase:	P						7			15
- Fachpraktikum										
- Analyse von Praxisproblemen**								SL/S	1/1	
Bachelorarbeit	P									12
Bachelorseminar/Kolloquium	P							S	1	3
Summe je Semester			18/9	30		12/7	30		1/2	30
Summe Bachelorstudium										210

* In den Modulen Projekt 1 und Projekt 2 ist aus einem semesterweise festgelegtem Themenkatalog jeweils ein Thema zu wählen. Die Belegung erfolgt nach Wahl und Verfügbarkeit.

** Kann als wöchentliches virtuelles Treffen mit medialer Unterstützung (E-Learning) durchgeführt werden.

Variante 1	SWS/LP
Business English 1 (Mittelstufe 2/Wirtschaft) <u>oder</u> Französisch, Russisch, Spanisch (Mittelstufe 1/Wirtschaft)	4/4
Business English 2 (Mittelstufe 3/Wirtschaft) <u>oder</u> Französisch, Russisch, Spanisch (Mittelstufe 2/Wirtschaft)	4/4
AWE-Modul 1 (freie Wahl)	2/2
AWE-Modul 2 (freie Wahl)	2/2

Variante 2	SWS/LP
Business English 1 (Mittelstufe 2/Wirtschaft) <u>oder</u> Französisch, Russisch, Spanisch (Mittelstufe 1/Wirtschaft)	4/4
Business English 2 (Mittelstufe 3/Wirtschaft) <u>oder</u> Französisch, Russisch, Spanisch (Mittelstufe 2/Wirtschaft)	4/4
2. Fremdsprache	4/4

Variante 3	SWS/LP
Business English 1 (Mittelstufe 2/Wirtschaft) <u>oder</u> Französisch, Russisch, Spanisch (Mittelstufe 1/Wirtschaft)	4/4
Business English 2 (Mittelstufe 3/Wirtschaft) <u>oder</u> Französisch, Russisch, Spanisch (Mittelstufe 2/Wirtschaft)	4/4
Advanced English (Oberstufe 1 oder 2/Allgemeinsprache, Wirtschaft, Technik, oder Gestaltung) <u>oder</u> Französisch, Russisch, Spanisch (Mittelstufe 3/Wirtschaft)	4/4

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung nach § 11 Abs. 2 BerlHG

BA

Folgende Berufsausbildungen sind insbesondere für eine Immatrikulation gemäß § 11 Abs. 2 BerlHG geeignet:

- Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik
- Automobilkaufmann/-frau
- Bankkaufmann/-frau
- Behälter- und Apparatebauer/in
- Bürokaufmann/-frau
- Chirurgiemechaniker/in
- Elektroanlagenmonteur/in
- Elektroinstallationswerker/in
- Elektroniker/in in verschiedenen FR
- Elektronikgerätemechaniker
- Feinwerkmechaniker/in in Schwerpunkten
- Fertigungsmechaniker/in
- Fluggerätemechaniker/in
- Gießereimechaniker/in in verschiedenen FR
- Holzbearbeitungsmechaniker/in in verschiedenen FR
- Holzmechaniker/in in verschiedenen FR
- Hotelfachmann/-frau
- Hotelkaufmann/-frau
- IT-Systemkaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau
- Industriemechaniker/in in verschiedenen FR
- Informatikkaufmann/-frau
- Informations- und Telekommunikations-System-Elektroniker/in
- Informations- und Telekommunikations-System-Kaufmann/-frau
- Informationselektroniker/in
- Investmentfondskaufmann/-frau
- Kälteanlagenbauer/in
- Karosserie- und Fahrzeugmechaniker/in in verschiedenen FR
- Kaufmann/-frau für audiovisuelle Medien
- Kaufmann/-frau für Bürokommunikation
- Kaufmann/-frau für Verkehrsservice in Schwerpunkten
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- Kaufmann/-frau im Eisenbahn- und Straßenverkehr
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- Kaufmann/-frau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft
- Konstruktionsmechaniker/in in verschiedenen FR
- Kraftfahrzeugmechatroniker/in
- Leichtflugzeugbauer/in
- Luftverkehrskaufmann/-kauffrau
- Mechaniker/in für Karosserieinstandhaltungstechnik
- Mechaniker/in für Landmaschinentechnik
- Mechatroniker/in
- Metallbauer/in in verschiedenen FR
- Modellbauer/in in verschiedenen FR
- Modellbaumechaniker/-in in verschiedenen FR
- Reiseverkehrskaufmann/-frau in verschiedenen FR
- Schweißwerker/in mit Facharbeiterbrief
- Servicekaufmann/-frau im Luftverkehr
- Speditionskaufmann/-frau
- Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
- Steuerfachangestellte/r
- Systemelektroniker/in
- Systeminformatiker/in
- Technische/r Zeichner/in in verschiedenen FR
- Veranstaltungskaufmann/-frau
- Verfahrensmechaniker/in für Brillenoptik
- Verfahrensmechaniker/in für Beschichtungstechnik
- Verfahrensmechaniker/in Glastechnik
- Verfahrensmechaniker/in in der Hütten- und Halbzeugindustrie
- Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff und Kautschuktechnik
- Verfahrensmechaniker/in in der Steine- und Erdenindustrie in verschiedenen FR
- Verlagskaufmann/-frau
- Vermessungstechniker/in
- Verpackungsmittelmechaniker/in
- Versicherungskaufmann/-frau
- Werbekaufmann/-frau
- Werkstoffprüfer/in
- Werkzeugmacher/in
- Werkzeugmechaniker in verschiedenen FR
- Zerspanungsmechaniker/
- Zerspanungsmechaniker/in in verschiedenen FR

Über die inhaltliche Vergleichbarkeit von Berufsausbildungen mit einer anderen Bezeichnung als der genannten, entscheidet der Vorpraktikumsbeauftragte.

Ordnung für die praktische Vorbildung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen

§ 4 Dauer der praktischen Vorbildung

(1) Die Dauer der praktischen Vorbildung beträgt mindestens 8 Wochen mit mind. 35h pro Woche. Schulzeiten, Urlaub, Krankheit, sonstige Fehlertage und Hilfsarbeiten gelten nicht als Praktika im Sinne dieser Ordnung. Unterbrechungen der praktischen Vorbildung sind nicht gewünscht, jedoch ist eine Aufsplittung auf zwei verschiedene Unternehmen zulässig.

(2) Das Vorpraktikum soll, sofern es nicht durch eine abgeschlossene Berufsausbildung ersetzt wird, nicht länger als fünf Jahre vor Beginn des Semesters liegen, für das der Zulassungsantrag gestellt wird.

(3) Für Studierende, die im Rahmen einer Vereinbarung von einer ausländischen Hochschule an die HTW Berlin wechseln und mindestens in das vierte Fachsemester des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen eingestuft werden, entfällt die Verpflichtung zum Nachweis der praktischen Vorbildung.

§ 6 Inhalt und Umfang der praktischen Vorbildung

(1) Das Vorpraktikum soll inhaltlich so ausgerichtet sein, dass es der Vorbereitung des Wirtschaftsingenieurstudiums dient. Es sollte deshalb in Industrie- oder Handwerksbetrieben, in Dienstleistungsbetrieben oder im Handel absolviert werden. Andere Bereiche der Wirtschaft sind möglich, sofern die Aufgabenbereiche sich inhaltlich dem Wirtschaftsingenieurstudium zuordnen lassen.

(2) Während des Vorpraktikums sollen mehrere studienbezogene technische und betriebswirtschaftliche Tätigkeitsbereiche kennen gelernt und etwa hälftig abgeleistet werden. Die Auswahl der anzubietenden Tätigkeiten richtet sich nach den Gegebenheiten des Praktikumsbetriebes.

(3) Mögliche Aufgabenbereiche sind:

- a) Technisch orientierter Vorpraktikumsanteil:
 - Fertigung
 - Montage
 - Qualitätssicherung
 - Logistik
 - Konstruktion
 - Technologie
 - Instandhaltung

- Prozesssteuerung und -kontrolle
- Service

b) Betriebswirtschaftlich orientierter Vorpraktikumsanteil:

- Beschaffung
- Finanzbuchhaltung Betriebsbuchhaltung
- Statistik und Datenverarbeitung
- Controlling Personalwesen
- Organisation
- Absatz, Vertrieb, Marketing
- Arbeitsvorbereitung
- Planung
- Investitionen

§ 7 Anerkennung abgeschlossener Berufsausbildung

Eine Berufsausbildung und -tätigkeit wird als Vorpraktikum anerkannt, wenn sie inhaltlich in engem fachlichen Zusammenhang zum angestrebten Studiengang steht. Abgeschlossene Berufsausbildungen, die als praktische Vorbildung anerkannt werden, sind auf der vorigen Seite zu finden. Über die Anerkennung anderer Berufsausbildungen als Vorpraktikum entscheidet der oder die Vorpraktikumsbeauftragte.

§ 8 Nachweis und Bescheinigung über die praktische Vorbildung

(1) Das Vorpraktikum muss vor Studienbeginn abgeschlossen und nachgewiesen sein.

(2) Zur Bewerbung muss der Praktikumsvertrag oder ein anderer geeigneter Nachweis, dass das Vorpraktikum bis zum 14. März bzw. 14. September vollständig absolviert sein wird, eingereicht/nachgewiesen werden.

(3) Der Nachweis über die vollständige Ableistung des Vorpraktikums muss für die Immatrikulation im Sommersemester spätestens bis zum 15. März bzw. für die Immatrikulation im Wintersemester spätestens bis zum 15. September vorliegen.

(4) Das Vorpraktikum kann nur anerkannt werden, wenn die ausbildende Stelle eine Praktikumsbescheinigung ausstellt, in der der zeitliche Umfang und die Tätigkeitsbereiche dargestellt sind. Urlaubs-, Krankheits- und sonstige Fehlertage sollen ersichtlich sein.

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Standort

Campus Wilhelminenhof

Wilhelminenhofstr. 75A

12459 Berlin

Sekretariat

+49 30 5019-2683/2981

Homepage des Fachbereichs

www.f4.htw-berlin.de

Homepage des Studiengangs

wiw-bachelor.htw-berlin.de

Impressum:

Allgemeine Studienberatung

Treskowallee 8

10318 Berlin

www.htw-berlin.de/Studienberatung

Infoansage:

Tel. +49 30 5019-2199

Fax +49 30 5019-2241

Verkehrsverbindungen:

U5 Tierpark, S3 Karlshorst,

Tram 27, 37, M17